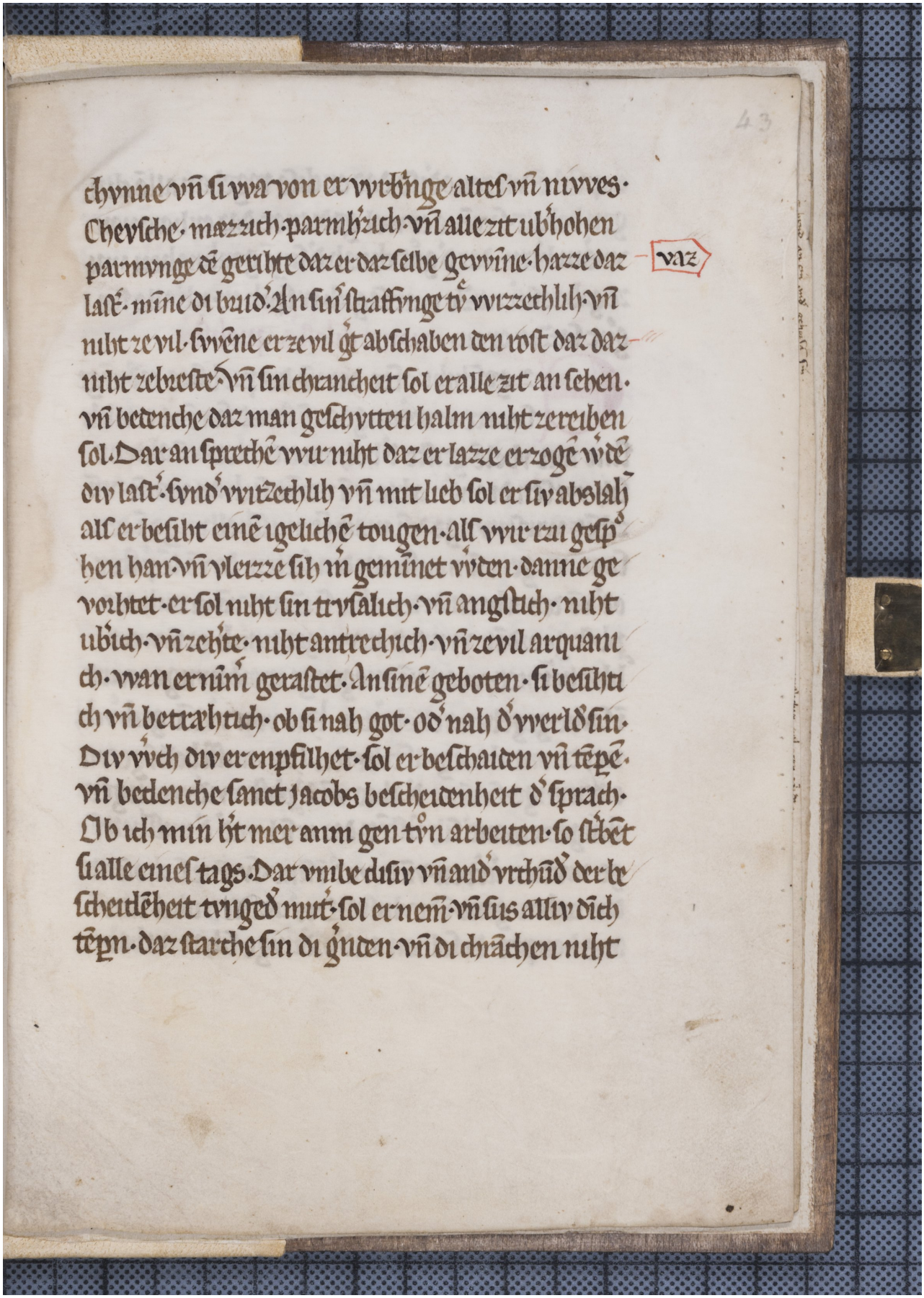
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26436
Copyright: Admont, Benediktinerstift



43

chynne vñ si wa von er wrbinge altes vñ niwes·
Cheysche· mæzzich·parmhzich·vñ allezit ubhohen
parmvnge dē gerihte daz er daz selbe gewinne·hazze daz — vaz
lasē·mīne di bild·An sin straffunge tv wizzechlih·vñ
niht ze vil·swēne er ze vil gt abschaben den rost daz daz
niht zebreste·Vñ sin chrancheit sol er alle zit an sehen·
vñ bedenche daz man geschvtten halm niht zertriben
sol·Dar an sprechē wir niht daz er lazze erzogē wdē
div last·svnd wizzechlih vñ mit lieb sol er siv abslah
als er besiht einē igelichē tougen·als wir zu gesp
hen han·vñ vlizze sih in gemīnet vvten·danne ge
vorhtet·er sol niht sin trvslich·vñ angstich·niht
ubich·vñ zehte·niht antrechich·vñ zevil arquani
ch·wan er nim gerastet·An sinē geboten·si besihti
ch vñ betrahtich·ob si nah got·od nah d vwerld sin·
Div vvch div er enpfilhet·sol er beschauten vñ tēpē·
vñ bedenche sanct Jacobs bescheidenheit d sprach·
Ob ich min iht mer anm gen tvn arbeiten·so stbet
si alle eines tags·Dar vmbe disiv vñ and vrchūd der be
scheidēheit tvnged mut·sol er neim·vñ sus alliv dich
tēpn·daz starche sin di gnten·vñ di chrāchen niht